# Dem Freunde

Autor(en): **Imobersteg, Samuel**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **45 (1924)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-268853

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

voran; er durfte es aber erleben, dass in spätern Jahren seine Anregungen Anerkennung fanden, dass man heute den Geographie- und Geschichtsunterricht mehr und mehr nach Ideen zu gestalten sucht, die er seinerzeit voll und ganz verwirklicht hatte.

Darum rufen wir ihm zu: Dank Dir, lieber Lehrer, für alle Deine Mühe und Deine Belehrungen, Du hast guten Samen ausgestreut, Deine Arbeit an den Schülern war keine vergebliche; sie wird weiter Früchte tragen, und Du wirst uns unvergesslich bleiben!

---

## Dem Freunde.

Von Samuel Imobersteg.

Wir sah'n uns erst vor kurzen Tagen —
Ein Frohmutgrüssen hin und her —
So traulich wollt Dein Herz noch schlagen —
Und heute — still! es schlägt nicht mehr!

«Gerüstet für das engste Zelt
Bin ich, von Leben noch getragen —
Und dann, ade, du schöne Welt!»
Dein Wort mir klang wie mutig Wagen.

Nun ruhst Du aus, rastloser Streiter
Für Wahrheit, Licht und freies Recht —
Es senken alemann'sche Reiter
Dich dauernd in ihr Fürstgeschlecht.

Doch, was Du schön und gross gezogen
An Söhnen, Bildungswerk, wohlan;
Das leuchtet aus dem Himmelsbogen,
Ein Segen Deiner Erdenbahn.

---

## A la mémoire de feu E. Lüthi, Directeur de l'exposition scolaire à Berne.

*Monsieur le Président et Messieurs!*

C'est indirectement, par une brève citation dans la presse lausannoise, que j'ai appris la mort de notre bien cher et vénéré doyen E. Lüthi. On pouvait craindre de recevoir la fatale nouvelle, ensuite de la grave maladie qui l'avait fortement tenu et dont il ne s'était pas complètement rétabli. Ses forces étaient diminuées, malgré la belle résistance avec laquelle il se consacrait encore à ses chères études